

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **95 (1997)**

Heft 9

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht zur Lehrabschlussprüfung für Vermessungszeichner/ -innen Sommer 1997

Von 129 an der Gewerbeschule in Zürich geprüften Lehrlingen (davon 27 Lehtöchter) haben 125 die Prüfung mit Erfolg bestanden. Der Notendurchschnitt beträgt 4.85 (4.89 im Sommer 1996).

An der diesjährigen Prüfung konnte erstmals ein Teil des Prüfungsfaches praktische Arbeiten mit EDV abgelegt werden. Von dieser neuen Möglichkeit machten insgesamt 46 Lehrlinge (davon 13 Lehtöchter) Gebrauch. Die Leistungen in den entsprechenden Positionsnoten waren mit wenigen Ausnahmen gut bis sehr gut. Dies deutet jedoch nicht darauf hin, dass die EDV-Prüfung einfacher ist als die konventionelle, sondern zeigt, dass die EDV-Absolventinnen und -Absolventen sehr motiviert und gut vorbereitet waren.

Dagegen waren die Leistungen im Prüfungsfach Berufskennntnisse (Berechnungen, Fachkennntnisse schriftlich und mündlich) bei total 16 Lehrlingen und Lehtöchtern ungenügend. Die Prüfungskommission begrüsst deshalb die beabsichtigte Reglementsänderung, die vorsieht, dass die Prüfung nur dann als bestanden gilt, wenn sowohl in den praktischen Arbeiten als auch in den Berufskennntnissen mindestens die Note 4.0 erreicht wird.

Für gute Leistungen wurden 19 Kandidatinnen und Kandidaten je mit Büchergutscheinen und Anerkennungskarten ausgezeichnet.

Note 5,6

Heimgartner Armin, Buxtorf, Lerch & Partner, Trimbach
Steffen Brigitte, Burkhalter+Partner, Burgdorf

Note 5,5

Ehrenmann René, Diebold AG, Wetzikon
Ganz Benjamin, Dr. H. Bigler, Bolligen
Podorieszsch Peter, Widmer Hellemann, Solothurn
Seger Simon, Meier und Fäh, Frauenfeld

Note 5,4

Böhlen Anita, Dr. H. Bigler, Bolligen
Breitenstein Nelly, Jermann Ing.+Geometer AG, Binningen
Hardmeier Christian, Jordi + Kolb, Münsingen
Henz Tobias, Hänggi Bruno, Nunningen
Meile Reto, BSB + Partner, Oensingen
Mühlemann Rolf, Zurbriggen Karl, Brig-Glis
Murbach Christian, Schwarz Walter, Bülach
Ruckstuhl Michael, Rohner, Jermann + Partner, Sissach
Schaad Gian-Reto, Grünenfelder AG, Domat-Ems

Sommer Marc, Grunder Ingenieure AG, Hasle-Rüegsau
Widmer Anna, Verm. Amt der Stadt Bern
Zehnder Karl, Cafilisch + Partner, Einsiedeln
Zwahlen Michael, Wyss und Früh, Unterseen

*Die Prüfungskommission für
Vermessungszeichner/innen*

EDV-Lehrabschlussprüfung für Vermessungszeichner/ -innen Sommer 1998

Im Sommer 1998 besteht für die Lehrlinge und Lehtöchter der deutschsprachigen Schweiz zum zweiten Mal die Möglichkeit, einen Teil der Lehrabschlussprüfung mit EDV abzulegen. Für die Fächer Planerstellung, Flächenberechnung und Nachführung Planausschnitt wird

zusätzlich zur herkömmlichen Prüfung als Alternative eine EDV-Prüfung angeboten. Die EDV-Prüfung wird im Lehrbetrieb des Lehrlings abgenommen.

Alle Lehrlinge und Lehtöchter mit Prüfungsjahr 1998 sowie die entsprechenden Lehrbetriebe werden über die Details (Anmeldeformalitäten, geforderte Infrastruktur des Lehrbetriebes etc.) Ende August noch schriftlich orientiert.

Die Anmeldung zur EDV-Prüfung 1998 hat bis am 27. September 1997 an die Prüfungskommission z.H. Hrn. Christoph Wyss (Adresse vgl. unten) zu erfolgen. Nach diesem Termin können aus organisatorischen Gründen keine weiteren Kandidaten/innen zur EDV-Lehrabschlussprüfung zugelassen werden.

Um einem vielseitigen Wunsch von Büros ohne AV93 Operate zu entsprechen, hat sich die Prüfungskommission zusammen mit dem SVVK entschlossen, interessierten Lehrbetrieben einen Übungsdatensatz abzugeben. Der Datensatz ist vom Umfang etwa fünfmal grösser als die Aufgabe an der EDV-Prüfung.

Sie erhalten eine Anleitung mit einem Kontrollblatt, eine Diskette mit den LFP-Koordinaten und den Feldmessdaten für Ihr System, einen Feldhandriss und einen Nomenklaturplan.

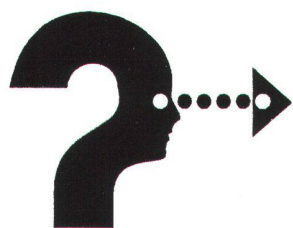
Bezugsadresse:

Chr. Wyss, dipl. Ing. ETH
Weissenastrasse 19, 3800 Unterseen
Tel. 033 / 826 64 64, Telefax 033 / 826 64 53

Preis:

Fr. 500.- (inkl. MWSt.), Inkasso durch Visura.

*Die Prüfungskommission für
Vermessungszeichner/innen*



Vermessungstechnik

- Laser- und Nivelliergeräte
- Kabellichtlote / Längenmessgeräte
- Vermessungsgeräte und Zubehör
- Vermarkungsartikel
- Kompass / Neigungs-Gefällmesser

Zeichentechnik

- Zeichenmaschinen / Tische
- Wandzeichenanlagen
- Hänge- und Schubladenplanschränke
- Leuchttische / Leuchtkästen
- Beschriftungsgeräte / Planimeter

Technische Büroeinrichtung: – von «A» bis «Z»

Wernli & Co

Telefon 062 / 721 01 75
Fax 062 / 721 01 76

Dorfstrasse 272
5053 Staffelbach

Formation continue, qui en veut?

En préambule, je me permets de vous informer que la commission romande pour la préparation aux examens de technicien-géomètre, a décidé de ne pas organiser une session de cours pour la tranche 1997-1999. En effet, seules six personnes s'étaient inscrites pour cette session.

D'autre part, je désire mettre au clair une rumeur qui circule dans les coulisses des futurs candidats qui vont se présenter à cet examen. Le fait de l'entrée en vigueur du nouveau règlement qui se fera prochainement, ne va en rien modifier le fait qu'un seul examen ponctuera le certificat de technicien-géomètre breveté, et le retour d'un examen par branche n'est plus du tout envisageable à l'heure actuelle.

For de ces considérations, je me pose certaines questions.

Mes collègues ne jugent-ils pas utile de continuer à apprendre après l'obtention de leur CFC?

Nos employeurs désirent-ils vraiment perpétuer leur structure de bureau incluant des techniciens?

A la première question, je peux comprendre, vu la conjoncture actuelle et le peu de jeunes dessinateurs trouvant un emploi, une baisse de participation à un tel cours. De là à ne pas trouver un minimum de dix personnes sur la suisse romande pour bénéficier de subventions cantonales et ceci tous les deux ans, je m'interroge vraiment sur l'avenir des techniciens-géomètres.

D'autre part, les ingénieurs-géomètres ne voient-ils pas dans leur technicien, une personne qu'ils doivent payer plus cher qu'un dessinateur et, à qui ils peuvent confier les mêmes tâches, surtout à l'ère des soumissions et devis défiant toute concurrence.

Ceci expliquerait que mes collègues ne voient pas l'intérêt à poursuivre leur formation.

Au niveau de la formation continue proprement dite, je constate que les associations d'employés organisent ponctuellement des cours plus ou moins bien fréquentés, ceci à raison d'une soirée par année en moyenne.

Le gros des cours de perfectionnement est assuré par les groupements patronaux et services de l'état. Et qu'elle n'est pas ma surprise d'apprendre que ces cours ne sont suivis, en général, que par nos employeurs et ingénieurs. Seul un pourcentage infime d'employés sont désignés par leurs patrons pour participer à de tels cours. Le savoir et la connaissance ne doivent-ils pas être diffusés à tout un chacun pour que l'entreprise soit encore plus performante?

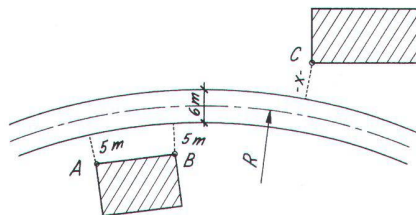
Profitons de la conjoncture pour donner un niveau supérieur aux connaissances des employés, afin qu'ils maîtrisent au mieux les techniques du XXIème siècle. C'est maintenant que l'on a le temps de se former.

Je suis sûr que j'appartiens à une corporation qui possède en son sein, un potentiel d'êtres humains capables d'aider leurs patrons à s'en sortir, car motivés et désireux de faire de leur mieux. Alors, Messieurs les employeurs, utiliser votre personnel et encourager les à se perfectionner à des conditions leur laissant des loisirs, afin de rester performants, inventifs, donc productifs.

Tout le monde ne s'en portera que mieux.

Robert Gex

Lehrlingsaufgabe 5/97



Gegeben: A: $Y = 749 \text{ m}$ $X = 210 \text{ m}$
B: $Y = 763 \text{ m}$ $X = 212 \text{ m}$
C: $Y = 801 \text{ m}$ $X = 230 \text{ m}$
 $R = 200 \text{ m}$

Gesucht: $x = ?$

Edi Bossert

Hinweis an die VPK-Autoren

Bitte melden Sie Ihre Fachartikel und grösseren Rubrikbeiträge frühzeitig beim Redaktionssekretariat oder Chefredaktor an. Senden Sie die Manuskripte bitte immer im Doppel. Richtlinien für Manuskripte auf Disketten sowie allgemeine Hinweise für Fachartikel, Rubrikbeiträge und Sonderhefte erhalten Sie beim Redaktionssekretariat (Telefon 056 / 619 52 52, Fax 056 / 619 52 50). Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und danken für Ihre Mitarbeit.

Redaktion VPK

Die Geschenk-idee !



Möchten Sie Ihren Mitarbeitern, Ihren Verwandten oder Freunden eine Freude bereiten?

Dann rufen Sie uns für ein Geschenkabonnement an.

1 Jahres-Abonnement unserer Fachzeitschrift

**Vermessung
Photogrammetrie
Kulturtechnik**

12mal jährlich informiert unsere Fachzeitschrift ausführlich und informativ über

- ◇ Vermessung
- ◇ Photogrammetrie
- ◇ Kulturtechnik
- ◇ Raumplanung
- ◇ Umweltschutz und
- ◇ Geo-Informationssysteme.

SIGWERB AG
Dorfmatenstrasse 26
5612 Villmergen
Telefon 056 / 619 52 52
Telefax 056 / 619 52 50